

Wandervorschläge für Dörrenbach und Umgebung

Kurztour 1: Dörrenbach – Kolmerbergkapelle – Stöffelsbergturm – Dörrenbach (ca. 4 km)

Ausgangspunkt dieser Wanderung ist das Rathaus. Von hier aus gehen wir oberhalb der Kirche der Wegmarkierung Nr. 15 auf weißem Grund folgend die Treppen westlich des Friedhofes hoch, an der Grundschule vorbei zur Kolmerbergkapelle. Die Kolmerbergkapelle ist eine in der Südpfalz sehr bekannte Wallfahrtskapelle zu Ehren der Hl. Mutter Gottes. Die erste urkundliche Erwähnung stammt aus dem 15. Jahrhundert. Auch heute noch finden alljährlich an Christi Himmelfahrt Männerwallfahrten statt. Von der Kolmerbergkapelle wandern wir weiter der Markierung Nr. 15 folgend zum Wasserbehälter. Hier wechseln wir die Markierung und folgen der Markierung grüne Tanne auf weißem Grund zum Stöffelsbergturm. Scheuen Sie nicht den Aufstieg zum Turm, denn Sie werden durch einen herrlichen Rundblick über die Rheinebene, bei klarer Sicht bis zum Schwarzwald und den Pfälzer Wald belohnt. Nach dem Abstieg vom Turm folgen wir der Markierung Nr. 17, dem Pfad des hinteren Stöffelberges entlang bis wir zur Pi-Straße einem Schotterweg kommen. Hier gehen wir links ab zu den Vorderen Drei Eichen. Nun gehen wir dem Weißen-Steinweg folgend, immer noch Markierung Nr. 17 bis zum Waldparkplatz "Altes Bild". Von hier nehmen wir die Markierung Nr. 14 zurück nach Dörrenbach.

Kurztour 2: Dörrenbach – Springberg – Krönungsbusch – Dörrenbach (ca. 4 km)

Ausgangspunkt dieser Tour ist vor dem Rathaus. Von hier gehen wir die Rathausgasse hoch. Von hier aus folgen wir der Markierung Nr. 14 auf weißem Grund bis zum Waldparkplatz "Altes Bild". Nun wechseln wir zur Markierung Nr. 16 zum Springberg und den Krönungsbusch. Aus dem Wald kommend treffen wir hier auf den Wanderweg "Deutsche Weinstraße". Von hier aus hat man eine schöne Aussicht auf die Rheinebene. Wir folgen der Markierung Nr. 16 bis zu Steinbach. Nun verlassen wir den markierten Wanderweg und gehen nach rechts etwa 500 m diesen Weg entlang, bis wir aus dem Wald kommen. Wir gehen nun den ersten Weg links in den Weinbergsweg, dem folgen wir bis zum Freilichttheater vor dem Ort. Entlang der Straße erreichen wir nun wieder Dörrenbach.

Kurztour 3: Dörrenbach – Kohlbrunnenberg – Metzenbühl – Dörrenbach (ca. 5 km)

Ausgangspunkt dieser Tour ist wieder das Rathaus. Wir gehen wie in Tour 1 beschrieben zur Kolmerbergkapelle. Hier folgen wir der Markierung Nr. 15 bis kurz vor den Wasserbehälter. Wir biegen nach rechts ab in den Schlaweg und folgen der Markierung Nr. 16. Dieser Weg führt uns um den Kohlbrunnenberg, mit schöner Aussicht nach Birkenhördt, bis wir wieder kurz vor der Kolmerbergkapelle ankommen. Hier biegen wir links ab, immer noch der Markierung Nr. 16 folgend, bis wir auf die Markierung Nr. 13 treffen. Dieser folgen wir, bis wir aus dem Wald kommend im Metzenbühl auf Weinbergsgelände treffen. Der Markierung Nr. 13 folgend gehen wir durch die Langwiesen zurück nach Dörrenbach.

Halbtagestour 1: Dörrenbach – Oberotterbach – Dörrenbach (ca. 10 km)

Von Dörrenbach wandern wir über die Kolmerbergkapelle zum Wasserbehälter. Hier folgen wir der Markierung weißer Balken mit schwarzem Punkt bis zu den "Drei Eichen". Etwa 200 m hinter den "Drei Eichen" geht links ein Pfad ab Richtung Oberotterbach. Dem Pfad folgend treffen wir auf einen breiten Waldweg mit der Markierung gelb/grüner Balken. Diesen Weg gehen wir durch das Otterbachtal, wo uns links und rechts des Weges geschnitzte Figuren wie Waldgeister und Eulen des Oberotterbacher Holzschnitzers Volker Dahl begrüßen, bis zur Brendelsmühle. Hier, etwa 100 m links oberhalb des Weges lädt uns das Oberotterbacher Schützenhaus zur Erfrischung und Stärkung ein. Vom Schützenhaus aus gehen wir in den Ort bis wir auf die Markierung des Wanderweges "Deutsche Weinstraße", eine grüne Traube auf weißem Grund, treffen. Dieser Markierung folgen wir bis zurück nach Dörrenbach.

Halbtagestour 2: Dörrenbach – Bad Bergzabern – Dörrenbach (ca. 8 km)

Vom Rathaus folgen wir der Markierung Nr. 13, bis wir auf den Weg mit der Markierung weißer Balken mit schwarzem Punkt treffen. Diesem Weg gehen wir entlang, bis wir nach Bad Bergzabern kommen. Hier gehen wir den Stauweiher entlang in Richtung Kurpark. Wer will kann die besichtigen. Der Heimweg führt uns wieder auf dem markierten Wanderweg "Deutsche Weinstraße" (grüne Traube auf weißem Grund) zurück nach Dörrenbach.

Halbtagestour 3: Dörrenbach – Böllenborn – Dörrenbach (ca. 10 km)

Von Dörrenbach aus wandern wir wie in der Halbtagestour 1 beschrieben über die Kolmerbergkapelle und den Wasserbehälter zu den "Drei Eichen". Von hier aus gehen wir die Straße hoch, bis wir auf die Markierung gelber Punkt treffen. Hier verlassen wir die Straße nach rechts und gehen den Weg etwa 200 m entlang, hier treffen wir auf den Franzosenweg, der rechts abgeht. Wir bleiben auf diesem Pfad, wobei wir noch einen Waldweg kreuzen, bis wir auf die Straße von Böllenborn nach Reisdorf kommen. Von hier aus folgen wir der Markierung rot/gelber Balken, dem Kuhtrittpfad, dem wir rechts abbiegend folgen, bis wir in Böllenborn sind. Wir durchwandern den Ort in Richtung Bad Bergzabern. Am Ortsausgang gehen wir auf dem unteren Weg rechts ab, am Pumpwerk vorbei und folgen wieder der Markierung rot/gelber Balken, dem wir bis fast nach Bad Bergzabern folgen. Im Finstertal treffen wir auf den Prinzregentpfad mit der Markierung weißes Dreieck, den wir rechts hochgehen bis zum Wasserbehälter oberhalb von Dörrenbach. Hier folgen wir der Markierung Nr. 15 talwärts nach Dörrenbach.

Tagestour 1: Dörrenbach – Schweigen – Dörrenbach (ca. 15 km)

Von Dörrenbach aus wandern wir wie in der Halbtagestour 1 beschrieben zu den "Drei Eichen". Von hier folgen wir der Markierung weißer Balken mit schwarzem Punkt zum Schloßbrunnen. Die Gelegenheit zur Besichtigung der Burgruine Guttenburg sollte man nutzen, da es keine große Abweichung von unserer Tour bedeutet. Die Guttenburg wurde im Jahre 1150 erstmals urkundlich erwähnt. Sie war im Besitz der Leiningener Grafen, später kam sie in den Besitz der Pfalzgrafen von Zweibrücken. Die Guttenburg gehörte bis zu ihrer Zerstörung während der Bauernkriege im 16. Jahrhundert zu den Reichsburgern zum Schutze des Trifels. Vom Abstecher zur Guttenburg zurück wandern wir weiter auf dem Weg mit der Markierung weißer Balken mit schwarzem Punkt über die Wegscheid nach Schweigen. Wir durchwandern den Ort und kommen zum Deutschen Weintor. Das Weintor wurde 1936 erbaut und symbolisiert den Anfang der Deutschen Weinstraße, die 84 km weiter nördlich in Bockenheim endet. Von hier aus wandern wir den Wanderweg "Deutsche Weinstraße" folgend über Rechtenbach und Oberotterbach zurück nach Dörrenbach.

Tagestour 2: Dörrenbach – St. Germanshof – Weissenburg – Schweigen (ca. 16 km)

Von Dörrenbach aus wandern wir wie in der Tagstour 1 beschrieben bis zum Schloßbrunnen. Von hier aus folgen wir der Markierung blaues Kreuz übers Zimmerhörnel zum St. Germanshof. Von hier gehen wir entlang der Straße, an der Wallfahrtskapelle Weiler vorbei, durch die Ortschaft Weiler der Markierung gelber Balken folgend zur Villa Alfred. Hier biegen wir rechts ab in Richtung Lauter (Grenzfluss zwischen Deutschland und Frankreich), die wir nun entlang gehen. An der Walkmühle vorbei in die Weissenburger Altstadt. Nutzen sie die Gelegenheit zur Besichtigung der Abteikirche St. Peter und Paul, einer Klosterkirche aus dem 14. Jahrhundert. Weiter gehen wir auf dem Weg mit der Markierung gelber Balken nach Schweigen. Von hier aus fahren wir mit dem Linienbus zurück nach Dörrenbach.

Tagestour 3: Dörrenbach – Birkenhördt – Dörrenbach (ca. 18 km)

Von Dörrenbach aus wandern wir wie in der Halbtagestour 3 beschrieben nach Bad Bergzabern. Vom Stauweiher aus folgen wir der Markierung blaues Kreuz bis kurz vor die Silzer Linde. Ein ca. 100 m langer Verbindungsweg bringt uns auf den Birkenhördter Höhenweg mit der Markierung "H". Diesem Höhenweg folgen wir nach links abbiegend bis zur Friedenskapelle. Hier haben wir eine herrliche Aussicht auf Birkenhördt und die umliegenden Berge. Von der Friedenskapelle wandern wir den Kapellenweg entlang nach Birkenhördt. Von hier aus folgen wir der Markierung Nr. 9 zum Kahlenberg. Wir wechseln die Markierung und folgen der Nr. 8 nach Böllenborn. Am Ortsausgang von Böllenborn biegen wir rechts ab und gehen den unteren Weg zum Pumpwerk. Hier gehen wir noch ca. 200 m auf dem Weg mit der Markierung rot/gelber Balken. Nun verlassen wir den markierten Weg an der Weggabelung, wir nehmen den oberen Weg und bleiben auf diesem Weg bis nach Dörrenbach.

**Zur besseren Orientierung ist es ratsam sich eine Wanderkarte zu besorgen.
Wanderkarten können Sie in der Tourist-Info in Dörrenbach käuflich erwerben.**

Wir wünschen Ihnen schöne Stunden bei den Wanderungen !!